

ANFRAGE

des Abgeordneten Christoph Steiner
an den Bundesminister für Inneres
betreffend **Die vom ÖVP-Abgeordneten Andreas Hanger behaupteten „Gewaltvorfälle mit Touristen“ in der Kriminalstatistik**

In einer Aussendung des ÖVP-Parlamentsklubs vom 24. Mai 2026 erklärte der ÖVP-Abgeordnete Andreas Hanger im Zusammenhang mit der Diskussion über Ausländerkriminalität:

„Die vom FPÖ-Landesparteibmann genannten Zahlen umfassen die Gesamtheit aller Fälle – also unter anderem auch Gewaltvorfälle mit Touristen, die während ihres Österreich-Aufenthalts straffällig werden.“¹

Mit dieser Aussage wird der Eindruck erweckt, dass ein relevanter Teil der von der ÖVP angesprochenen ausländischen Tatverdächtigen auf Touristen entfällt.

Da sich Andreas Hanger dabei offenbar auf kriminalstatistische Daten stützt, besteht ein erhebliches öffentliches Interesse an der Frage, wie hoch der tatsächliche Anteil von Touristen an der Kriminalitätsbelastung Österreichs ist.

In diesem Zusammenhang richtet der unterfertigte Abgeordnete an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Existiert in den kriminalstatistischen Auswertungen des Ressorts eine eigene Kategorie „Touristen“, „Urlaubsgäste“, „Reisende“ und „Geschäftsreisende“?
 - a. Wenn ja, seit wann?
 - b. Wenn nein, auf welcher Datengrundlage konnte Andreas Hanger die zitierte Aussage treffen?
2. Wie viele Tatverdächtige wurden seit 2015 jährlich als Touristen bzw. Urlaubsgäste erfasst?
3. Wie viele Gewaltstraftaten wurden seit 2015 jährlich Touristen bzw. Urlaubsgästen zugerechnet?
4. Wie hoch war der Anteil von Touristen an allen nichtösterreichischen Tatverdächtigen seit 2015 jeweils?
5. Wie hoch war der Anteil von Touristen an allen Gewaltstraftaten seit 2015 jeweils?
6. Wie viele der nichtösterreichischen Tatverdächtigen waren seit 2020 jeweils
 - a. Touristen,
 - b. Urlaubsgäste,
 - c. Asylwerber,
 - d. subsidiär Schutzberechtigte,
 - e. Personen mit sonstigen Aufenthaltstiteln,

¹ https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20260524_OTS0010/hanger-fpoe-startet-naechste-schmutzkuebelkampagne-und-hantiert-wieder-einmal-mit-zahlen-die-schlicht-nicht-der-realitaet-entsprechen (aufgerufen am 08.06.2026)

- f. illegal aufhältige Personen,
 - g. sonstige Ausländer?
7. Welche zehn Staatsangehörigkeiten waren seit 2015 jeweils bei Gewaltstraftaten durch Touristen oder Urlaubsgäste am häufigsten vertreten?
 8. Ist Ihnen bekannt, ob Touristen häufiger Opfer oder häufiger Tatverdächtige von Gewaltstraftaten sind?
 9. Liegen dem Ressort statistische Auswertungen vor, welche den Einfluss von Touristen auf die Kriminalstatistik gesondert darstellen?
 - a. Wenn ja, wie lauten diese?
 10. Wurden diese Daten Andreas Hanger vom Ressort zur Verfügung gestellt?
 - a. Wenn ja, wann und in welcher Form?
 11. Ergibt sich aus Ihren Zahlen, dass Touristen einen wesentlichen Anteil an der Gewaltkriminalität in Österreich haben?
 - a. Wie lautet die diesbezügliche statistische Auswertung?
 12. Planen Sie Maßnahmen oder liegt schon ein Konzept vor gegen die – wie von Andreas Hanger skizzierten – Gewaltverbrechen durch Touristen?
 - a. Wenn ja, welche?

